

## Casa-Verde-Tagebuchnotizen Oktober 2006

Während in Deutschland der „goldene Oktober“ leuchtete, war der Monat in Peru von den Prozessionen zu Ehren des „Herrn der Wunder“ (Señor de los Milagros) geprägt. Es gab in Lima und in Arequipa viele Prozessionen, in denen die lila gekleideten Anhängerinnen und Anhänger der Prozession die Straßen säumten. Daher wird der Oktober hier auch der „lila Monat“ (**el mes morado**) genannt.

Für die Kinder in Casa Verde war der Oktober relativ „normal“, ausgefüllt mit Schule, Hausaufgaben, Spielen, Sport, etc. In der Schule hat das letzte Bimester angefangen, es läuft also so langsam alles auf die großen Prüfungen im Dezember zu.

Anfang des Monats nahm ein Großteil der Kinder von Casa Verde an einer **Veranstaltung gegen sexuellen Missbrauch** statt. Dies ist leider ein Thema, das uns alle in Casa Verde immer wieder beschäftigt – viel zu viele der Kinder hier haben Missbrauch erleben müssen. Auf einem großen Plakat haben hunderte von Kindern statt ihrer Unterschrift einen Handabdruck mit Fingerfarbe hinterlassen. Die Aktion nannte sich „Spuren hinterlassen gegen den Missbrauch“ (Dejando huellas contra el abuso sexual) und wurde von einem Zusammenschluss sozialer Organisationen in Arequipa durchgeführt. Das Plakat soll nun bei vielen verschiedenen Veranstaltungen zum Thema aufgehängt werden.

Mitte des Monats haben erst das Personal und dann die größeren Kinder eine sehr interessante **Fortbildung über den Aufbau von Kleinstbetrieben**, bzw. selbständiges Arbeiten erhalten. Die Fortbildung wurde von einer Organisation durchgeführt, die hauptsächlich die Rechte arbeitender Kindern unterstützt. Ihr Konzept geht dahin, dass Grundkenntnisse über selbständiges Arbeiten (im kleinsten Rahmen) eine wichtige Alternative für das Erwerbsleben/Überleben in Peru darstellen.

Am 21. Oktober fand die sogenannten „**bicicleteada**“ statt, eine Veranstaltung bei der die Kinder durch Fahrradfahren (zur Vereinfachung haben sie Spinning-Fahrräder benutzt!) Kilometer zusammentrugen, die dann von Sponsoren belohnt wurden. Auch wenn nicht ganz so viel Geld eingenommen wurde wie erhofft, so war es insgesamt doch ein schöner Event und hat den Kindern viel Spaß gemacht. Die Spinning-Trainerin hat mit jugendgerechter Musik und toller Motivation nachgeholfen und alle – auch die teilnehmenden Tutoren!!! – haben sich wirklich verausgabt. Wer mal ein Spinning-Training absolviert hat, weiss, wie anstrengend dies ist... Respekt.

Seit Ende Juli waren **Dessy und Volker Nack in Deutschland** unterwegs gewesen. Sie haben dort in vielen bereits bekannten und neuen Organisationen, Schulen und Interessensgruppen das Konzept von Casa Verde und Blansal vorgestellt und sicher auch viele von Euch und Ihnen getroffen. An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön für das große Interesse und Engagement, auf dass sie dort gestoßen sind.

**Geburtstage** wurden natürlich auch gefeiert: Cassandra und Jorge haben beide am 13.10. Geburtstag und sind zufällig auch noch im gleichen Jahr geboren! Diesen Monat gab es auch wieder einen 15. Geburtstag: Soledad. Dieser Tag ist für ein peruanisches Mädchen eine ganz besondere Sache. Vielleicht noch wichtiger als in Deutschland der 18. Geburtstag. Mit dem 15. Lebensjahr wird die Aufnahme in die Gesellschaft gefeiert, die Mädchen gelten dann als mehr oder weniger erwachsen und sind „Señoritas“. Die Feier ist meistens recht groß, zeigt doch die Größe der Feier auch die Bedeutung der Familie und des Mädchens an. In Casa Verde muss so ein Geburtstag natürlich auch gebührend gefeiert werden. Es wurde der große Innenhof ausgeschmückt und ein dem Anlass entsprechendes Kleid geliehen. Dann gab es viele Glückwünsche und eine Feier mit viel Tanz und Musik bis um Mitternacht mit den Freunden des Geburtstagskindes, allen Kindern aus Casa Verde und dem großen Teil des Personals. Feliz Cumpleaños Soledad!

Um die Casa Verde Nachrichten noch etwas attraktiver zu machen und die beiden Seiten der Nachrichten voll auszunutzen, haben wir uns entschieden ein **„Foto des Monats“** an alle Nachrichten anzuhängen. Dies sollen Fotos aus dem Alltag der Kinder sein, aber auch von Festen, Geburtstagen und Ausflügen. Es sollen sowohl einzelne Kinder als auch Gruppen abgebildet werden.

Es grüßen Sie und Euch von Herzen,

Dessy und Volker Nack  
Und das Team von Casa Verde

### Foto September



Soledad an ihrem 15. Geburtstag - umringt von Jungs der Casa Verde:  
Faustino, Frank, Jorge Luis und Juan Carlos (vorne)